Pressemitteilung

Erfolgreicher Start des neuen *European Film Market*

Einen gelungenen Start feiert der neue *European Film Market* (EFM) der Berlinale. Internationale Branchenvertreter begrüßten Infrastruktur und Lage des neuen EFM, der 2006 erstmals im Martin-Gropius-Bau stattfindet. Mit über 250 teilnehmenden Firmen und rund 650 Filmen hat der EFM nicht nur erheblich an Größe und Bedeutung gewonnen, sondern hat sich bereits am ersten Wochenende der Berlinale als sehr erfolgreich erwiesen.

Viele Teilnehmer des neuen *European Film Market* lobten sowohl die effiziente technisch-organisatorische Struktur, als auch die ebenso angenehme wie arbeitsintensive Atmosphäre. „Wir freuen uns über die positive Resonanz der Branche, die unsere Erwartungen noch bei Weitem übertroffen hat“, sagte EFM-Leiterin Beki Probst.

Immer wieder hervorgehoben wurde die einmalige Architektur des Martin-Gropius-Baus mit dem großzügigen historischen Innenhof. Viele positive Äußerungen gab es zur neuen und modernen Gestaltung der Marktstände und der technischen und elektronischen Ausstattung. EFM-Besucher konnten sich auch von der räumlichen Anbindung an die anderen Festivalorte überzeugen. Der Shuttle-Bus-Service zwischen den beiden Festivalschwerpunkten am Potsdamer Platz ist bequem und funktioniert reibungslos.

Ein besonderer Höhepunkt für die Berlinale und den neuen *European Film Market* war der Besuch der Bundeskanzlerin Angela Merkel und des Kulturstaatsministers Bernd Neumann, die am 10. Februar den EFM offiziell eröffneten. Sie besuchten die Stände mehrerer Marktteilnehmer aus verschiedenen Ländern, informierten sich über die Einschätzungen des deutschen Filmmarkts und über die Chancen der deutschen Filme im Ausland, und nahmen sich abschließend die Zeit zu einem intensiven persönlichen Gespräch mit Vertretern internationaler Weltvertriebsfirmen.

Bei einem Empfang im Hotel Ritz Carlton feierte der neue *European Film Market* am Sonntag mit 700 internationalen Gästen in Anwesenheit von Kulturstaatsminister Bernd Neumann den gelungenen Auftakt. „Nach den ersten vier erfolgreichen Tagen im neuen *European Film Market* würde ich den Martin-Gropius-Bau in ‚Market-Gropius-Bau’ umbenennen“, scherzte Berlinale-Direktor Dieter Kosslick am Rande des Empfangs.

Der neue *European Film Market* befindet sich somit am Beginn der zweiten Festivalwoche auf einem guten Weg zum weiteren Ausbau seiner Position im internationalen Filmbusiness.

Presseabteilung
14. Februar 2006

56. Internationale Filmfestspiele Berlin
09. – 19.02.2006

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49 • 30 • 259 20 • 707
Fax +49 • 30 • 259 20 • 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:
Dieter Kosslick
(Intendant Internationale Filmfestspiele Berlin),
Dr. Thomas Köstlin
(Kaufmännischer Geschäftsführer),
Dr. Bernd Scherer,
Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Bernd Neumann

Handelsregister: Amtsgericht Charlottenburg Nr. 96 HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46